AKDB/Telecomputer

Verkehrs-IT hoch fünf

[12.08.2026] Das auf KfZ-Lösungen spezialisierte Unternehmen Telecomputer nimmt ekom21 und Komm.ONE als Gesellschafter auf und übernimmt zudem die Verkehrswesen-Bereiche von KDO und regio iT. Damit sollen die Fachverfahren und Online-Dienste der fünf beteiligten IT-Dienstleister für Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis gebündelt werden.

Wie die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) mitteilte, erweitert der zu ihrer Unternehmensgruppe gehörende Fachverfahrensanbieter Telecomputer rückwirkend zum 1. Januar 2026 seinen Gesellschafterkreis. Die kommunalen IT-Dienstleister ekom21 und Komm.ONE werden Anteilseigner. Zugleich übernimmt Telecomputer die Verkehrswesen-Bereiche des Zweckverbands Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg (KDO) und des kommunalen IT-Dienstleisters regio iT. An Telecomputer sind dann die AKDB, die KDO, regio iT, ekom21 und Komm.ONE beteiligt.
Die Neuordnung geht auf eine Vereinbarung zurück, welche die Beteiligten im Oktober 2025 auf der Smart Country Convention geschlossen hatten. Sie wollen die Entwicklung und den Betrieb ihrer Fachverfahren und Online-Dienste für die Kfz-Zulassung und das Fahrerlaubniswesen stärker bündeln. Nach Angaben der AKDB sollen dadurch unter anderem technische Ressourcen und Kompetenzen bei IT-Sicherheit, Datenschutz und der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben zusammengeführt werden.

Verfahren und Betriebsbereiche

Telecomputer entwickelt und betreibt seit rund 50 Jahren Fachverfahren für die Kfz-Zulassung und das Fahrerlaubniswesen sowie zugehörige Online-Dienste. Die beiden neuen Gesellschafter ergänzen den Verbund um weitere Verfahren und Betriebserfahrung. ekom21 entwickelt und betreibt die Zulassungsverfahren kfz21, VIATO Z und VOIS|KFZ. Im Auftrag des Landes Hessen verantwortet ekom21 außerdem die OZG-EfA-Leistung Digitaler Führerscheinantrag. Komm.ONE bringt Erfahrungen mit den Fachverfahren KM-Fahrzeug und KM-Fahrerlaubnis ein. Der IT-Dienstleister betreibt zudem im Auftrag des Bundes und des Landes Baden-Württemberg den OZG-Hub, über den unter anderem die Online-Zulassung i-Kfz Stufe 4 bereitgestellt wird. Die KDO überträgt ihre Softwarelösung KDO-KFZ/KMF sowie den Betrieb für 18 Anwender in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt an Telecomputer. regio iT übergibt den Betrieb des Zulassungsverfahrens IKOL-KFZ, das rund 30 Kunden in sechs Bundesländern nutzen.

(sib)

Stichwörter: Fachverfahren, AKDB, ekom21, Komm.ONE, KDO, regio iT, Telecomputer, Verkehrswesen